

DER ANDER TAIL DIS BÜCHLIS,

1

wie ich anfanglich veranlauset hab, ist von den äbten der Richenowe, dero der erst sant Pirminius gewesen, von dem in dem anfang des ersten tails gnügsamlich gesait ist.

ETTO, DER ANDER ABBT, HAT GEREGIERT SIBEN JARE.

5

C. abb.  
Herm.  
727.

In dem jar, als man zalt sibenhundert und sibem und zwaintzig jar, under *der regierung Karolli Martelli*, ist Etto, ain münch in der Ow, von sant Pirminio für in zü ainem abbt gesetzt worden, der geregiert haut sibem jar.

[Bücher-  
verz.]

Die wil zu sinen und Pirminii zitten der gotzdienst mercklich zûnam, und das gaistlich leben hÿe in der Ow, ouch die wunderbaren werk Pirminii mit der kûngk-  
lichen und ander menschen gaben allenthalb erschallend, do waren zû den selben zitten  
gen Ow zû Ettoni schicken ire botten ain hertzog vom obern Riess, ain hertzog von  
Payer und ain hertzog von Elsäs, inen siner münch ettlich wellen zûsenden, in  
beger, in iren landen closter den münchen des ordens sant Benedict zû buwen. Der  
lieb abbt Etto betrachtott iren gûtten willen, beriet ze tünd nach irer beger und tailt 15

**1** Volgt hernach der ann[al]der Thayl diser Cronickha dar in[en] begriffen die Ordnung der Reigierenden herren Appt der Reychenawe auch was under Jedem bey seiner Regierung sich erlaffen habe. — Sanctus Pirminius | der erst appt. Der haylig Pirminius ist gewesen Graue | Bechtholdts von Saugen ab der Thonaw Sohne | der ward Erstlichen Bischoff zu Meltis | In Franckhreych. Darnach Anno 724 ward Er erster abbt in der Reychenaw. Vol|gends anno 727 ward er von Herzog | Dieppolten von Alemannien vertriben | und zoche darauff in daz Ellsäs. Allda er dann | das Closter Hornbach Erbauen und gestiftet und alda auch gestorben und begrab/en worden. Und hat in der Reychenaw | geregiert allainig drey Jahr. — Etto der 2. Appt. Diser ist gewesen (als Monsterus schreibt) ain | gepornner graue Im Preusgöw der ward | appt in der Reychenaw anno dni 727 | und hat geregiert .7. Jahr. onnder der | Regierung Caroli Martelli. Ist gemel|ter Etto ain Mönch in der Awe vonn | Sanct Pirminio für Inn zue ain|em appt gesetzt worden. Uund | die weil zue etc. S. — **2** wie vil derselben gewesen und wie lang jetlicher geregiert, auch was sich zû seyren zyten verlossen hab etc. Der erst apt ist der haylig würdig und lieb her sanctus Pirminius gewesen, von dem in dem anfang des ersten thayls gnugsämlich gesagt ist; er ist nun drüw jar in disem gotzhus gewesen, darnach hinweg kumen D. — **1—4** Von regierung der prelaten dess gotts haus Reychenow, alles mit schonen wappen geziert — etc. K. — **5** hat g. s. j. fehlt D, S, auch später. — **10** Pirminii fehlt D.

**5** Catalogus abbatum Augiensium saec. XIII u. Fortsetzung [MG. II, 34; XIII, 331], eine Aufzählung der Äbte unter Beifügung ihrer Regierungsjahre, ihres Familiennamens (soweit bekannt) und gelegentlich auch sonstiger kurzen Notizen; Öhem benutzte ihn zunächst nur neben Hermann; vom XI. Jh. an aber als die Grundlage seiner Darstellung. — Herm. contr. [9, 4]. — **6** *under d. reg. K. M.* aus dem Zusammenhang entnommen.

**9** Verl. Bücherverzeichnis saec. IX, mit alten Nachrichten über die früheste Klostersgeschichte [s. oben zu 8, 13]; das Wesentliche giebt auch Herm. contr. 731: tria coenobia, id est Alaha, Morbach et Favarias ex Augiensibus fratribus instructa sunt, duodecim ad singula fratribus deputatis et totidem Augiae remanentibus.